

Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name (freiwillig): -
Studienfächer: Lehramt
Studienabschluss: Bachelor

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:

Gastuniversität/Stadt: Universität Valencia
Institut Gastuniversität: Historisches Institut

Zeitraum: Wintersemester Sommersemester ganzes akademisches Jahr
von 30/1/23 - 30/6/23

E-Mail-Adresse (freiwillig): -

1. Organisatorisches

... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?

Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Erasmus+-Studierende wurden an der Universität gut beraten. Im Falle von allgemeineren Fragen konnte man sich an die Stelle im Foyer der Fakultät wenden, und bei spezifischen Fragen (beispielsweise bezüglich der Kurse oder auch des Learning Agreements) ist der Fachkoordinator die Ansprechperson.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Ja, es gab am 27. Januar eine Veranstaltung mit allgemeinen Informationen für alle Erasmus+-Studierenden. Dort erhielt man auch das Certificate of Attendance. Zudem bieten die jeweiligen Fakultäten Infoveranstaltungen in der ersten Semesterwoche an und informieren spezifischer über den jeweiligen Studiengang.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt? Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Der Kontakt mit den Ansprechpersonen der Universität zu Köln (sowohl von seiten des ZIBs als auch von seiten der Fachkoordinatoren) hat alles sehr gut geklappt. Fragen wurden zeitnah beantwortet und auch die Absprache des Learning Agreements war sehr gut.

Auch an der Universität Valencia wurde man - je nach Studiengang - einem Koordinator zugeteilt.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

In der Regel haben die Dozierenden in der ersten Semesterwoche ihre Erwartungen bezüglich der Studienleistungen erklärt und auch das Datum der Abschlussklausur bekannt gegeben.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Um an der Universität Valencia ein Erasmus Semester verbringen zu können, muss man mindestens ein Sprachniveau von B1 vorgewiesen werden. Und je nach geforderten Bewerbungsunterlagen der Fakultäten, ist auch ein DAAD-Sprachzeugnis erforderlich, das Dozierende ausfüllen.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

In der ersten Semesterwoche erfolgte die Einschreibung, Zahlung einer Studiengebühr von 8 Euro und die Eintragung in den Kursen mit Unterzeichnung der Fachkoordinatoren. Die Kurse und deren Zeiten sind alle auf der Homepage der Universität Valencia aufrufbar.

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Die Kommunikation mit dem ZIB war sehr gut und transparent: es wurden frühzeitig Informationsveranstaltungen angeboten und Mails wurden zeitnah beantwortet.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Im Voraus musste ich nicht viel organisieren, da zum Beispiel meine Versicherung auch im Ausland gültig ist.

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Auch in der Gastuni hat alles gut geklappt: die Kurse habe ich online über die Website der Universität ausgewählt, erhielt vor Ort dann die Plätze in den ausgewählten Kursen und das Learning Agreement erhielt ich rechtzeitig unterschrieben zurück.

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Die Absprache des Learning Agreements mit den Fachkoordinator*innen lief sehr gut und ich wurde gut beraten. Ich habe kein Urlaubssemester beantragt.

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Ich habe nur spanischsprachige Kurse an der Universität Valencia belegt und keine Kurse, die extra für internationale Studierende sind.

Alle Kurse werden mehrmals in der Woche unterrichtet und umfassen pro Woche insgesamt vier Stunden. Es gibt einen sehr hohen Arbeitsaufwand mit schriftlichen Abgaben, Zwischenprüfungen und Pflichtlektüren.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Ja, die Kurswahl hat gut und ohne Probleme funktioniert. Ich konnte auch einen Kurs meines Zweitfaches belegen. An der Universität Valencia gilt, dass mind. 50% der Kurse an der Fakultät absolviert werden müssen, über die die Partnerschaft besteht.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Ja, ich konnte alle Kurse belegen, die ich vorher ausgesucht hatte.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Nein, es gab keinen Einstufungstest.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Es gab die Vorgabe, 30 CPs zu belegen. Da die Kurse in Valencia meistens 6CPs umfassen, habe ich fünf Kurse gewählt plus zusätzlichen Sprachkurs.

Um die Kurse später als Aufbaumodule anrechnen lassen zu können, sollten sie aus dem dritten oder vierten Studienjahr an der Universität Valencia sein.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

In Valencia werden die Dozierenden geduzt und mit dem Vornamen angesprochen. Aufgrund des Lehrformats (Vorlesung) war das Verhältnis eher distanziert.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Die Zahl der Studierenden in den Kursen variierte von 40 bis 70.

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Es gibt einige Websites, über die Wohnungen/WGs vermittelt werden, unter anderem idealista oder auch spotahome. Auch gibt es gute Studierendenwohnheime, über die man sich ebenfalls informieren kann.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Ich habe recht früh angefangen mich über Möglichkeiten zu informieren und etwa zwei/drei Monate vor der Abreise gebucht.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Meine Unterkunft war in einem Neubau, sehr zentral gelegen (Nähe historisches Zentrum) und gut mit dem öffentlichen Verkehrsnetz verbunden.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

In Valencia gibt es viele Möglichkeiten eine gute und zentrale Unterkunft zu finden und habe auch von Mitstudierenden Positives gehört. Preise sind teilweise (je nach Lage und Zustand) ähnlich wie in Deutschland oder wenn man Glück hat, etwas günstiger.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Ja, es gibt viele verschiedene Sportangebote, die von der Uni (UVdeporte) organisiert sind.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

In Valencia gibt es immer viel zu entdecken und zu unternehmen: Altstadt, Strand, Albufera, der Strand El Saler, Naturquellen, Museen, etc.

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): kostenlos

... ein Bier: -

... eine Mahlzeit in der Mensa: -

Sonstiges:

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen
Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Nein, in Valencia habe ich nicht nebenbei gearbeitet.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen: